

kommentiert:

Die Demokratie - und ich?

EIN KOMMENTAR VON ANJA PAUMEN, BIOLOGIN, BUCH-AUTORIN UND JOURNALISTIN

Die USA sind das Land mit der ältesten Demokratie. Jetzt haben die Amerikaner entschieden: Donald Trump kehrt zurück. Besteht die Gefahr, dass Trump demokratische Regeln aus-

höhlen oder einschränken wird? Die Amerikaner werden das nicht zulassen. Sie haben seit rund 250 Jahren diese Staatsform verteidigt. Die Demokratie selbst entstand schon vor rund 2.500 Jahren - in Griechenland. Alle Bürger entschieden fortan, was passiert, und nicht nur wenige Adlige in Athen. Genauer gesagt: Nicht alle - sondern die Mehrheit der Bürgerinnen. Jeder darf natürlich für seine Argumente werben. Wenn genügend andere überzeugt sind, dann wird es so gemacht. Es sind aber nicht

immer die sachlich besten Argumente, die sich durchsetzen. Es würde uns als Bürgerinnen schlichtweg überfordern, immer die korrekte oder



Foto: S. Reehl

wahre Aussage zu finden. Deswegen orientieren wir uns an Menschen und Quellen, denen wir vertrauen. Wir vertrauen eher denen, die so sind wie wir. Und wir misstrauen eher denen, die anders sind als wir. Das ist ein Stück weit von Natur aus.

Daher zeigen Statistiken: Wir wählen uns meistens selbst.

Ich schlage vor, wir machen es einmal anders. Wir hören einmal denen zu, die eher nicht so sind wie wir. Wir lassen uns auf die Argumente ein, die uns neu und unbekannt erscheinen. Das könnte unser Vertrauen in andere stärken und damit unser Vertrauen in dieses Land.

»kommentiert:« läuft immer donnerstags, 6.50 und 14.45 Uhr, im LAUSITZWELLE Radio über UKW und DAB+ und als Video auch im LAUSITZWELLE Fernsehen in der Drehscheibe Lausitz. Alle Kommentare sind jederzeit bei www.lausitzwelle.de sowie auf youtube.com/LAUSITZWELLE abrufbar.